

Antrag öffentlich	Datum 23.10.2009	Nummer A0214/09
Absender SPD-Tierschutzpartei-future!		
Adressat Vorsitzende des Stadtrates Frau Wübbenhorst		
Gremium	Sitzungstermin	
Stadtrat	05.11.2009	

Kurztitel Energetische Stadt

Der Stadtrat möge beschließen:

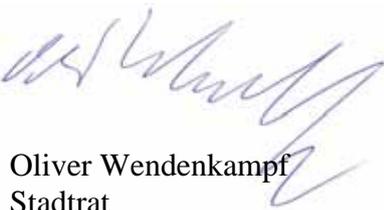
1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, innerhalb des I. Quartals 2010 im Ausschuss für Umwelt und Energie über die Umsetzung des Beschlusses 2070-59(III)02 bis zum 31.012.2009 Bericht zu erstatten. Dabei soll berichtet werden:
 - Welche Gebäude bisher aufgrund des Beschlusses mit solarthermischen Anlagen nachgerüstet wurden?
 - Welche neuerrichteten städtischen Gebäude bisher mit solarthermischen Anlagen ausgerüstet wurden?
 - Welche Einsparungen bisher durch den Einsatz solarthermischer Anlagen erzielt werden konnten?
 - Welche Fördermittel zur Ausrüstung kommunaler Gebäude mit solarthermischen Anlagen in Anspruch genommen wurden?
2. Sämtliche Vorplanungen für den Bau kommunaler Anlagen sollen zur Umsetzung des Beschlusses 2070-59(III)02 auch in den Umweltausschuss überwiesen werden.
3. Sämtliche laufende Vorplanungen sind laut Beschluss 2070-59(III)02 zu überprüfen und ggf. anzupassen.
4. Gemeinsam mit der SWM ist die Nutzung solarthermischer und solarenergetischer Anlagen auf kommunalen Gebäuden zur Eigennutzung zu prüfen.
5. Sämtliche laufende und zukünftige Vorplanungen für kommunale Anlagen sind vor der Beschlussfassung frühzeitig im StBV dem Ausschuss für Umwelt und Energie zur Beratung zuzuleiten.

Der Antrag ist in den Ausschuss für Umwelt und Energie, Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und in den Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement.

Begründung:

Nach der Beschlusslage des Stadtrates sind energie- und damit kostensparende Maßnahmen bei Sanierung kommunaler Gebäude zu prüfen und möglichst umzusetzen. Mit den vorgelegten Maßnahmen zur Umsetzung des Konjunkturprogramms und der Sanierung städtischer Gebäude ist nicht in jedem Fall erkennbar, wie die Beschlusslage des Stadtrates umgesetzt wird. Aus diesem Grunde soll ein umfassender Bericht erfolgen und Vorplanungen dem Ausschuss für Umwelt und Energie vorgelegt werden.

Weitere Ausführungen erfolgen mündlich.



Oliver Wendenkampf
Stadtrat